

GEMEINDE TODENMANN

REGIERUNGSBEZIRK HANNOVER

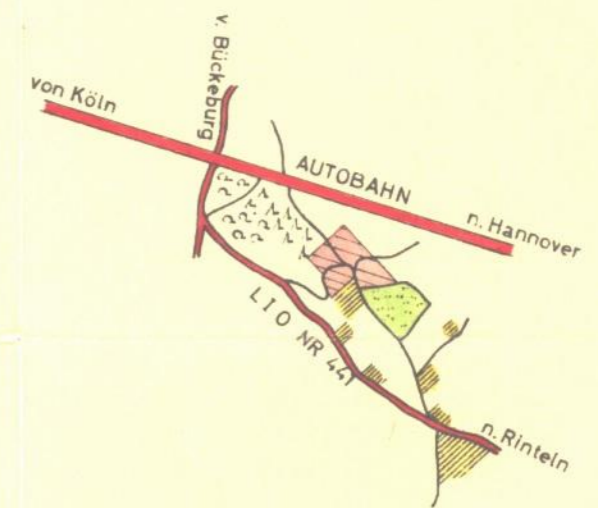
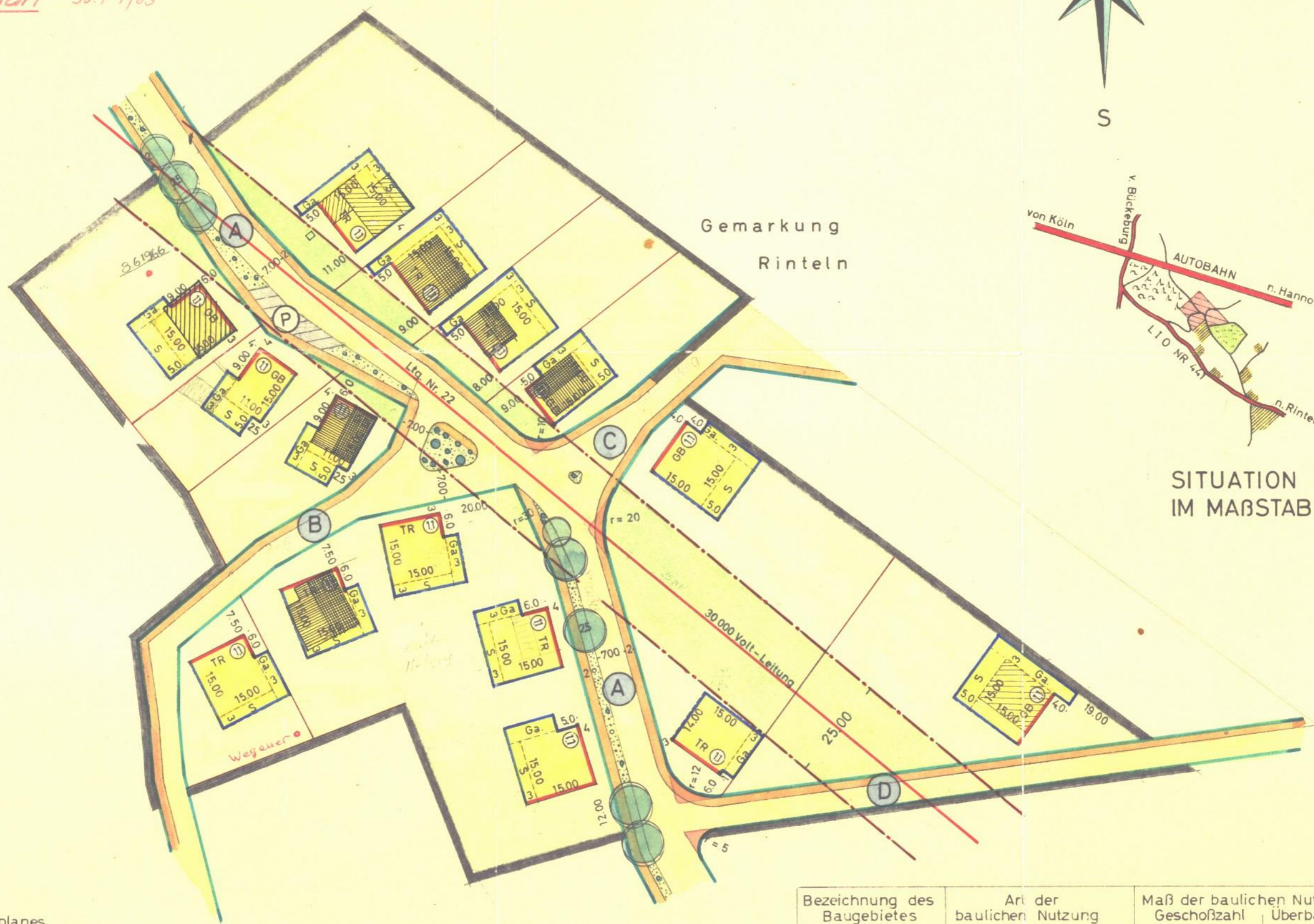
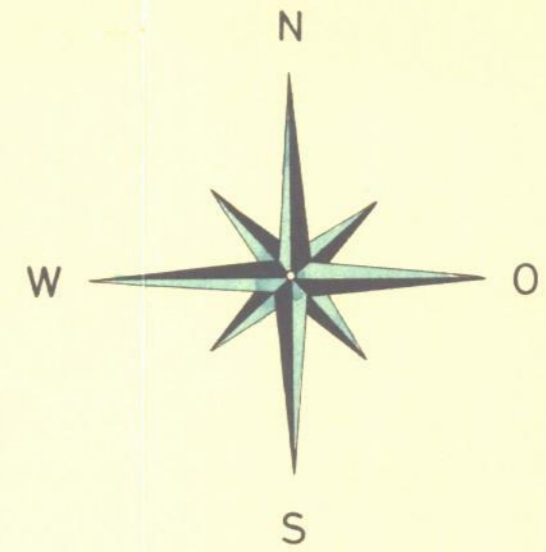
LANDKREIS GRAFSCHAFT SCHAUMBURG

MAßSTAB 1 : 1 000

BEBAUUNGSPLAN NR. 1

Genehmigter Plan 30.1.1963

„Lichteholz“



SITUATION
IM MAßSTAB 1 : 25 000

ZEICHENERKLÄRUNG

- Grenze des Bebauungsplanes
- Straßenfluchtlinie
- Baufluchtlinie
- Bebauungsgrenze
- vorh. Gebäude
- gepl. Gebäude
- bebaubare Fläche
- Garagen / Stallungen
- traufenständige Bebauung
- giebelständige Bebauung
- vorh. Straßenfläche
- gepl. Straßenfläche
- vorh. Eigentumsgränze
- gepl. Eigentumsgränze
- zu pflanzende Bäume

*Vervielfältigung und Abzeichnung
ohne Erlaubnis des Verfassers verboten*

Gemarkung Todenmann
Flur 4 tlws.
Die Richtigkeit der Planungsunterlage
in vermessungstechnischer Hinsicht
wird bescheinigt

KATASTERAMT
RINTELN, DEN 27. MÄRZ 1962

Hans Bundtzen
Reg. Verm. Rat

AUFGESTELLT
RINTELN, AM 21. NOVEMBER 1961

HANS BUNDTZEN ARCHITEKT BDA
RINTELN · WILHELM BUSCH WEG 21

Hans Bundtzen
BUNDEDEUTSCHE
ARCHITECTEN

Bezeichnung des Baugebietes	Art der baulichen Nutzung	Maß der baulichen Nutzung	
		Geschosßzahl	Überbaubarer Teil der Grundstücksfläche max.
Reines Wohngebiet	Nur Wohngebiet ohne Ausnahme (auch keine Läden)	1,1	0,4
Offene Bauweise			

Zulässige Bautiefe -Höchstwert-15,00 m.

BESCHLOSSEN

GEM. § 10 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23. 6. 1960
VOM RAT DER GEMEINDE
IN DER SITZUNG AM 16. 1. 1962
TODENMANN, DEN 20. 1. 1962

Hans Bundtzen
Bürgermeister
Klaus
Ratsherr

HAT AUSGELEGEN

GEM. § 2(6) DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23. 6. 1960
IN DER ZEIT VOM 15. 12. 1961
BIS 15. 1. 1962
TODENMANN, DEN 20. 1. 1962

Hans Bundtzen
Bürgermeister

GENEHMIGT

GEM. § 11 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23. 6. 1960
H VI 1477 / 62
HANNOVER AM 30. 1. 1963
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAGE

gez. Palfedel

BEKANNTGEMACHT

GEM. § 12 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23. 6. 1960
AM 2. 5. 1963

Hans Bundtzen
Bürgermeister